



## Fortbildung 2015

### Interkulturelle Beratung: diversitätsgerecht und diskriminierungsfrei

**Sie beraten ehrenamtlich oder professionell zu Migrationsthemen?**

**Sie arbeiten als Sozialberater\_in mit kulturell vielfältigen Zielgruppen?**

Haben Sie sich schon einmal gefragt, ob Sie und Ihre Beratungsstelle Ihren eigenen Ansprüchen an Diskriminierungsfreiheit, kulturelle Sensibilität und Qualität der Beratung gerecht werden? Vermissen Sie spezifische Fortbildungen und Austauschmöglichkeiten mit Kolleg\_innen?

Wir freuen uns, 2015 zum dritten Mal eine Fortbildung für Praktiker\_innen der interkulturellen Beratung anbieten zu können mit einem zusätzlichen dritten Modul, zu dem auch ehemalige Teilnehmer\_innen herzlich eingeladen sind. Die Fortbildung ist für Ehrenamtliche, Quereinsteiger\_innen, Hauptberufliche und ausgebildete Sozialarbeiter\_innen geeignet.

In dieser Fortbildung werden ein bewusster Umgang mit eigenen Vorurteilen und der eigenen gesellschaftlichen Position angeregt, sowie Kompetenzen zur kultursensiblen Gesprächsführung auf Augenhöhe vermittelt. Unsere Ziele sind, verständlich und vertrauensvoll zu kommunizieren, verantwortungsbewusst zu beraten, ohne zu bevormunden, sowie Missverständnisse, Konflikte und Diskriminierungen – auch „Diskriminierung wider Willen“, z. B. in der Helfer\_innenrolle – zu erkennen und zu vermeiden.

Unsere Schwerpunktthemen werden Migration, Rassismus und Kultur sein, aber auch andere Themen wie Sexismus, Homophobie, Diskriminierung von Menschen mit Behinderungen, Altersdiskriminierung oder Klassismus werden einbezogen. Zudem lernen Sie verschiedene Beratungsmethoden kennen und haben die Möglichkeit, eigene Fallbeispiele einzubringen.

Dem Thema Diskriminierung nähern wir uns mit dem südafrikanischen Anti-Bias-Ansatz (engl. *bias* = Voreingenommenheit, Vorurteil, Einseitigkeit), der alle Formen von Diskriminierung einbezieht und sich an jeden Menschen in seiner Erfahrung als potentiell Diskriminierte\_r und Diskriminierende\_r richtet. Als Methoden kommen Selbstreflexions- und Kommunikationsübungen, Inputs und kollegiale Beratung zum Einsatz. Die Teilnehmenden haben in zahlreichen praktischen Übungen Gelegenheit zur Erprobung des Gelernten und zum Wechsel zwischen den Perspektiven der Beratenden und der Ratsuchenden.

#### THEMEN

**MODUL 1 (18./19. APRIL 2015):**

#### VORURTEILE UND DISKRIMINIERUNG

- Motivation und Geschichte der eigenen Beratungsarbeit
- eigene Vorurteile bewusst machen
- die eigene Position in gesellschaftlichen Machtverhältnissen
- vertieftes Verständnis von Diskriminierung
- Gut gemeint = gemacht? Verinnerlichte Dominanz und Unterdrückung Teil 1
- Forschungsstand zu Rassismus und Diskriminierung in Beratung und Sozialarbeit

**MODUL 2 (09./10. MAI 2015):**

#### KOMMUNIKATION, KULTUR UND MACHT

- Standards für gute Beratung
- Zuhören und warum das so schwer ist
- Kommunikation – interkulturell und in hierarchischen Situationen
- unterschiedliche Kommunikationsstile verstehen und anwenden
- Umgang mit Sprachenvielfalt und Übersetzung
- Kultur und Macht in der Helfer\_innenrolle: verinnerlichte Dominanz/Unterdrückung Teil 2

**MODUL 3 (13./14. JUNI 2015):**

#### BERATUNG: ANSÄTZE, STUFEN, KONFLIKTE

- Stufen und erfolgreiche Strukturierung des Beratungsprozesses
- verschiedene Beratungsansätze und –Methoden
- Selbstschutz und Burn-Out-Prävention als Berater\_in
- „worst cases“ und „best practices“: konflikthafte Beratungen
- Einführung in die kollegiale Beratung (Intervision)
- kollegiale Beratung an eigenen Fallbeispielen der Teilnehmer\_innen

#### VERANSTALTER

**ZSIMT Berlin**

Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe

[www.zsimt-berlin.de](http://www.zsimt-berlin.de)

<https://www.facebook.com/zsimtberlin>

## REFERENTINNEN

**Constanze Schwärzer**, Dipl.-Politologin, Anti-Bias-Trainerin, Moderatorin. Anti-Bias-Trainings und Workshops zur Interkulturellen Öffnung für den Bildungs- und sozialen Bereich und Behörden. Zehn Jahre Erfahrung in der Sozial- und Migrationsberatung (AK Undokumentierte Arbeit in ver.di, Beratung für internationale Studierende im AStA FU). Zur Zeit Ausbildung zur Beraterin der Positiven Psychotherapie. Gründerin von ZSIMT Berlin.

**Karun Dutta**, Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Strafrecht, Erbrecht und Prüfungsrecht, Trainer für interkulturelle Beratung, langjähriger Berater für internationale Studierende im AStA FU. Anti-Bias-Trainings für den Bildungs- und sozialen Bereich. Gründer von ZSIMT Berlin.

[www.zsimt-berlin.de/ueber-uns/](http://www.zsimt-berlin.de/ueber-uns/)

## TERMINE

**Modul 1: 18./19. April 2015**

**Modul 2: 09./10. Mai 2015**

**Modul 3: 13./14. Juni 2015**

Jeweils Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr mit einstündiger Mittagspause.

## ORT

Nachbarschaftsheim Neukölln  
Schierker Straße 53  
12051 Berlin

**U7, U8 oder S-Bahn** bis Neukölln oder Hermannstraße. Busse 171 oder 377.  
Die Räume sind **rollstuhlgerecht**.

## VERPFLEGUNG

Wir stellen Getränke, Kekse und Obst bereit. Es gibt die Möglichkeit, mitgebrachtes Essen aufzuwärmen. In der Nähe des Seminarorts gibt es viele Restaurants und Imbisse.

## KINDERBETREUUNG

Eine Kinderbetreuung ist im Preis inbegriffen. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, mit wie vielen Kindern Sie kommen und wie alt diese sind.

## KOSTEN

**Kosten für die gesamte Fortbildung (drei Module):**

150 € für Selbstzahler\_innen

300 € für Organisationen

**Kosten für das separat buchbare Modul 3:**

50 € für Selbstzahler\_innen

100 € für Organisationen

## ANMELDUNG

**Die Teilnehmer\_innenzahl ist auf max. 20 begrenzt.**

**Anmeldung wird erbeten bis zum 20. März 2015 an:**

[constanze.schwaerzer@gmx.net](mailto:constanze.schwaerzer@gmx.net)

**Überweisung des Teilnahmebeitrags bitte bis zum 27. März 2015 an:**

Constanze Schwärzer

Bank: Berliner Volksbank

BLZ 10090000 Kontonummer 2137951005

BIC BEVODEBB IBAN DE72100900002137951005

## NOCH FRAGEN?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail. Auf Wunsch rufen wir Sie zurück.

[constanze.schwaerzer@gmx.net](mailto:constanze.schwaerzer@gmx.net)

+49 173 600 19 17

## INHOUSE-TRAININGS

**Wir kommen auch gerne zu Ihnen!**

Gerne führen wir diese Fortbildung oder einzelne Module davon auch als Inhouse-Training in Ihrer Organisation und für Ihr Team durch – auf Wunsch auch am Stück oder komprimiert auf weniger Tage. Inhaltliche Schwerpunkte und Methoden werden den Interessen und der Ausgangslage in Ihrer Organisation bzw. Ihrem Team angepasst. Der Preis wird pauschal vereinbart.



**ZSIMT Berlin**

Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe

[www.zsimt-berlin.de](http://www.zsimt-berlin.de)

<https://www.facebook.com/zsimtberlin>